

DIE LITURGIE DES PREDIGT-GOTTESDIENSTES

DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE GEBHARDSHAIN

L = Liturg/in (Pfarrer/in oder Prädikant/in) **G** = *Gemeinde*

- Glockengeläut
- Musik zum Eingang *(dabei Einzug des/der Liturgen)*
- Wochenspruch und Begrüßung
- Abkündigungen
- Lied
- Votum

L: Im Namen des Vaters
und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

G: *Amen.*

L: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

G: *der Himmel und Erde gemacht hat.*

- Eingangpsalm


Liturg und Gemeinde lesen den Psalm im Wechsel.

Der Liturg liest den links eingerückten Vers,


die Gemeinde den nach rechts eingerückten Vers.

Der Psalm kann auch vom Chor gesungen werden.

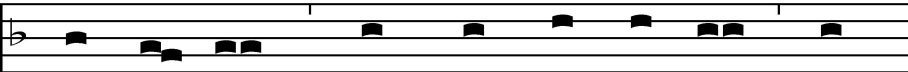
- Gloria Patri - *Ehre sei dem Vater* *(EG 177.2)*
(entfällt ab dem Sonntag Judica bis Ostern)

G: 


Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn



und dem Hei-li-gen Geist, wie es war




im Anfang, jetzt und immerdar und



von E-wigkeit zu E - wigkeit. A-men.

- Sündenbekenntnis und Bußgebet

- Kyrie - *Herr, erbarme dich* *(EG 178.3)*

G: 

Herre Gott, erbarme dich. Christe



erbarme dich. Herre Gott, erbarme dich.

- Gnadenverkündigung

- Gloria - *Ehre sei Gott*

(entfällt im Advent, in der Passionszeit und an Bußtagen)

G: 

Eh-re sei Gott in der Hö - he




und Frie-de auf Er - - den und den



Menschen ein Wohl-ge-fal-len.

L: Der Herr sei mit euch.

G: 

▶ und mit deinem Geist.

- Tagesgebet

G: 

A - men.

- Lesung der Epistel (oder alttestamentliche Lesung)

- Lied (oder Instrumentalmusik)

- Lobvers und Halleluja **Die Gemeinde erhebt sich.**

(entfällt in der Passionszeit und an Bußtagen)

Liturg verliest/singt den Lobvers des jeweiligen Sonntages.

Darauf singt die Gemeinde das Halleluja:

G: 

Halle-lu-ja, Halle-lu-ja, Halle-lu-ja.

- Lesung des Evangeliums

- Glaubensbekenntnis

An gewöhnlichen Sonntagen wird das **Apostolische**, an Feiertagen das **Nicänische Glaubensbekenntnis** gesprochen oder gesungen (z.B. auch als Credolied). Sie finden die Texte der Glaubensbekenntnisse **ganz hinten im Einband des Gesangbuches eingeklebt**.

Danach setzt sich die Gemeinde.

- Lied

Dabei wird die Kollekte eingesammelt.

- Predigt

- Moment der Stille

- Lied

■ Fürbittengebet

Die Gemeinde erhebt sich.

Gemeinde antwortet nach jeder Fürbitte jeweils mit:

„Herr, erbarme dich“, oder einem anderen Bittruf.

Am Schluss des Gebetes antwortet die Gemeinde mit: „Amen.“

(Am 1. und 6. Sonntag nach der Bestattung eines Gemeindegliedes, sowie beim Jahresgedächtnis, erfolgt nach dem Fürbittengebet das T o t e n g e d e n k e n mit Gebet sowie Lied Nr. 99 im Gesangbuch)

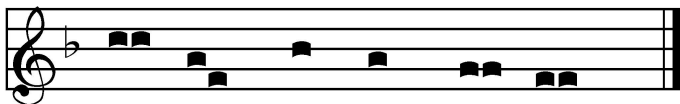
- Vaterunser (kann an Feiertagen auch gesungen werden)
- Lied *Die Gemeinde setzt sich.*
- Ankündigungen
- Entlassung und Segen *Die Gemeinde erhebt sich.*

L: Gehet hin im Frieden des Herrn.

G: *Gott sei ewig Dank.*

Liturg segnet die Gemeinde.

G:



A-men, A-men, A-men.

■ Musik zum Ausgang

Hierzu setzt sich die Gemeinde.

Dabei Auszug des/der Liturgen.

Wir bitten Sie, am Ausgang dieses Heft zusammen mit dem Gesangbuch wieder der Küsterin zurückzugeben.

Danke!